

## **N i e d e r s c h r i f t** der 7. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Soziales

am: 10.02.2020 Ort: Sitzungssaal 325 im Rathaus, Poststraße 5, 15907 Lübben  
(Spreewald)/Lubin (Blota)

Beginn: 17:48 Uhr Ende: 18:49 Uhr

5

*Vorsitz:*  
*Jens Richter*

10 *Schriftführung:*  
*Sarah Herzke*

*anwesende Mitglieder:*  
*Jens Richter*  
*Patrick Bierwagen*  
*Steffen Sternberger*

*entschuldigt:*  
*Reinhard Krüger*  
*Robert Breszgott*

*unentschuldigt:*  
*Martin Würfel*  
*Stefanie Schirner*

15

*anwesende Sachkundige Einwohner und Verwaltungsangestellte:*

<i>Sabine Mrose</i>	<i>Sachkundige Einwohnerin</i>
<i>Susanne Nomine</i>	<i>Sachkundige Einwohnerin</i>
<i>Simke Richter</i>	<i>Sachkundige Einwohnerin</i>
<i>Sarah Herzke</i>	<i>Schriftführung</i>
<i>Victoria Handschick</i>	<i>Mitglied der Verwaltung</i>
<i>Frank Böhme</i>	<i>Mitglied der Verwaltung</i>

*Gäste:*

<i>Hagen Mooser</i>	<i>Feuerwehr</i>
<i>Edmond Krüger</i>	<i>Feuerwehr</i>

### Öffentlicher Teil:

20

#### **TOP 1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit**

Herr Richter begrüßt alle Anwesenden. Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Es sind drei stimmberechtigte Ausschussmitglieder und drei sachkundige Einwohner anwesend.

25

#### **TOP 2. Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Dr. Sternberger übernimmt die Sitzungsleitung.

Aufgrund der verspäteten Übergabe der Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.01.2020 beantragt Herr Richter die TOP 3, TOP 10, TOP 12 und TOP 13 auf die Sitzung im März zu vertagen.

30

Des Weiteren beantragt er das Rederecht für die Vertreter der Stadtwehführung Herrn Mooser und Herrn Krüger für den TOP 8 sowie für Herrn Kutzt für die TOP 5 und TOP 6.

35 Den Anträgen wird einstimmig entsprochen.

**TOP 3. Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 13.01.2020**

Der TOP wird auf März vertagt.

**TOP 4. Einwohnerfragestunde**

40

Es gibt keine Wortmeldungen.

**TOP 5. Gesprächsrunde zum Vor-Ort-Termin sowie zum Antrag des Paul-Gerhardt-Verein Lübben (Spreewald) e. V. vom 10.12.2019; Gast: Herr Kutzt, Vorsitzender des Vereins**

45 Herr Kutzt erklärt, dass der Verein einen Antrag gestellt hat, die Bezeichnung Paul-Gerhardt-Stadt zu tragen. Im Jahr 2007 wurde der Antrag abgelehnt. Zudem hat die Stadt Mittenwalde den selben Antrag gestellt, welcher bewilligt wurde.

50 Herr Dr. Sternberger merkt an, dass die Stadt Lübben einen Namen mit zwei touristischen Attraktivitäten tragen würde. Diese wären zum einen „Spreewald-Stadt“ und „Paul-Gerhardt-Stadt“.

Herr Kutzt ergänzt, dass man die Bezeichnungen durchaus miteinander verbinden kann. So könnte die Bezeichnung zum Beispiel Paul-Gerhardt-Stadt Lübben (Spreewald) heißen.

55

Es gibt keine Weiteren Anfragen.

**TOP 6. Vorbereitung des 350. Todestages Paul Gerhardt; Einbringer: Fraktion CDU; Vorlage: 2020/007**

Herr Dr. Sternberger übernimmt die Sitzungsleitung.

60

Herr Richter erläutert die Vorlage. Im Jahr 2026 findet der 350. Todestag von Paul Gerhardt statt. Der Paul-Gerhardt-Verein bittet um Unterstützung hinsichtlich der Organisation dieses Tages. Die Federführung sollte hierbei bei der Stadtverwaltung liegen.

65 Herr Richter übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Kutzt ist der Meinung, dass Paul Gerhardt eine wichtige Persönlichkeit für Lübben darstellt und dies auch gewürdigt werden soll. Bezüglich der Organisation zum 400. Geburtstag im Jahr 2007 hat es eine Arbeitsgruppe gegeben. Hinsichtlich des Todestages sollte dies auch erfolgen. Des Weiteren ist es wichtig, auch die finanziellen Mittel im Jahr 2026 einzustellen.

70

**Abstimmungsergebnis: Ja: 3      Nein: 0      Enthaltung: 0**

**TOP 7. Steigerung der Personalfriedenheit; Vorlage 2020/008**

75 Herr Dr. Sternberger übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Richter erklärt, dass diese Vorlage auf die derzeitige Personalentwicklung zurückzuführen ist. Es ist herauszufinden, weshalb das Personal die Stadtverwaltung verlässt. Hierbei ist

ein Maßnahmenplan mit Ideen für Mitarbeitermotivation zu erstellen. Zudem könnte eine Mitarbeiterbefragung sinnvoll sein. Herr Richter bittet darum, dass am Hauptausschuss ein Vertreter des Personalrates teilnimmt.

Herr Richter übernimmt die Sitzungsleitung.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 3            Nein: 0            Enthaltung: 0**

**TOP 8.            Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF 4000 Tr) der Feuerwehr Lübben (Spreewald)/ Lubin (Blota)/Löschzug Stadt mit Eigenmitteln; Vorlage: 2020/003; Gast: Vertreter der Stadtwehrführung**

Herr Mooser erklärt, dass mit der Beschaffung ein 27-Jahre altes Tanklöschfahrzeug ersetzt werden soll. Die Stadtverwaltung hatte einen Fördermittelantrag für einen TLF 4000 Staffel. Erkenntnisse haben ergeben, dass TLF 4000 Staffel vom Land nicht gefördert werden und damit eine Ablehnung erfolgen wird. Ein TLF 4000 Staffel ist für eine Besetzung mit 6 Einsatzkräften vorgesehen. Aus Sicht der Stadtwehrführung ist ein TLF 4000 Trupp mit einer Besetzung von 3 Einsatzkräften für die Stadt ausreichend. Herr Mooser informiert, dass die Hersteller derzeit Vorführfahrzeuge auf dem Markt anbieten. Dies sollte bei einer Ausschreibung berücksichtigt werden.

Frau Handschick ergänzt, dass die Fördermittel für den Hubretter, welche im letzten Jahr angeschafft werden sollten, abgelehnt wurden. Zeitlich wurden Fördermittel für den TLF 4000 Staffel beantragt. Die eingestellten Mittel für den Hubretter sowie für den TLF 4000 Staffel wurden als Eigenmittel zusammengefasst, um das TLF 4000 Trupp ohne Fördermittel beschaffen zu können.

Herr Dr. Sternberger merkt an, dass die Aussage getroffen wurde, dass Fahrzeuge nur mit Fördermitteln beschafft werden sollen. Das Land würde einen TLF 5000 fördern.

Herr Krüger ergänzt, dass das TLF 5000 aus dem Förderungsprogramm des Landes herausgenommen wurde. Das TLF 4000 Trupp soll wahrscheinlich im Förderprogramm aufgenommen werden. Das Problem ist jedoch, dass die Lieferzeit nach Zuschlagserteilung mindestens 30 Monate in Anspruch nimmt. Ob eine Förderung für die Stadt Lübben (Spreewald) überhaupt genehmigt wird, ist fraglich. Die Stadt Lübben (Spreewald) hat in den letzten Jahren mehrere Fahrzeuge gefördert bekommen.

Herr Krüger weist darauf hin, dass bei einem Ausfall des vorhandenen TLF, die Stadt Lübben (Spreewald) nicht in der Lage ist, die Pflichtaufgaben zu erfüllen. Zudem kostet eine monatliche Miete für ein Leihfahrzeug 18.000 €.

Herr Richter bittet um eine Aufstellung aus dem GABP, welche Fahrzeuge in welchem Jahr erneuert werden müssen.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 2            Nein: 0            Enthaltung: 1**

**TOP 9.            Vergabe von Bauleistungen für den 2. BA an der Liuba-Grundschule, Wettiner Straße 1, 15907 Lübben (Spreewald) Los 13 - Aufzug; Vorlage 2020/005**

Herr Dr. Sternberger übernimmt die Sitzungsleitung.

125 Herr Richter bittet um Prüfung, ob eine Erweiterung des Dachgeschosses für eine spätere Raumnutzung möglich ist. Zudem ist zu prüfen, ob der Platz anhand der zukünftigen Kinderzahlen ausreichend ist und eine konstante Dreizügigkeit zukünftig notwendig ist.

130 Herr Richter beantragt die Rückmeldung des Fachamtes im Hauptausschuss, ob eine Erweiterung des Dachgeschosses möglich ist.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

135 Herr Richter übernimmt die Sitzungsleitung.

**Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung**

**TOP 10.            Antworten auf Fragen der Stadtverordneten aus dem letzten Ausschuss**

140 Der TOP wird auf März vertagt.

**TOP 11.            Anfragen/Hinweise öffentlicher Art**

145 Es gibt keine Anfragen.

Herr Richter stellt die Nichtöffentlichkeit her.